




Religion

Tagung

Sozialkompetenz, Lebensdeutung, Demokratieerziehung

Religion in der beruflichen Bildung

 Tagungsnummer 2007TG33	
 06. Oktober 2007 09:30 - 16:30 Uhr	
 Französische Friedrichstadtkirche	

Inhalt:

Leitung

Marcus Götz-Guerlin

Organisation

Belinda Elter

(030) 203 55 - 409

elter@eaberlin.de

Religionsunterricht in der Berufsschule? Das ruft gelegentlich Erstaunen hervor. Dabei wird immer deutlicher: Fragen nach Sinn und Halt im Leben und nach ethischem Handeln im Beruf sind grundlegende Bestandteile beruflicher Bildung. Eine Beschäftigung mit Themen der Religion und des interkulturellen Miteinanders sind gerade in der Ausbildung unverzichtbar.

Die Evangelische Berufsschularbeit wurde vor 50 Jahren von Harald Poelchau, dem evangelischen Theologen des "Kreisauer Kreises" und Dr. Franz von Hammerstein gegründet. Heute steht diese Arbeit – eine besondere Form des Religionsunterrichts - für die Vermittlung von Zivilcourage, Völkerverständigung, Demokratie, Toleranz und Nächstenliebe. In der Phase des Übergangs ins Arbeitsleben werden ethische, religiöse, politische und soziale Kompetenzen junger Menschen gefördert.

Jedes Jahr besuchen über 10 000 Jugendliche Seminare in Haus Kreisau. Häufig ist dies ihr erster Kontakt mit Kirche. Mit welchen Erwartungen und Fragen kommen Berufsschülerinnen und Berufsschüler hierher? Wie kann ihnen evangelische Bildungsarbeit zu einem kompetenten und verlässlichen Partner werden?

Als Religionsunterricht hat Ev. Berufsschularbeit Religion zum Thema. Wie lassen sich religiöse Themen mit Auszubildenden diskutieren? Wie und wo gewinnen sie Relevanz für deren Lebenssituation?

Als Jugendbildungsstätte bietet Haus Kreisau Seminare zur politischen Bildung an. In welcher Beziehung steht eine solche Arbeit zur religiösen Bildung? Welche Konzepte religiöser und politischer Jugendbildung braucht eine Arbeit an dieser Schnittstelle? Was erwarten Unternehmen und Schulen von einer solchen Bildungsarbeit?

Wir laden Sie herzlich ein, diese Fragen mit uns und den eingeladenen Expertinnen und Experten zu diskutieren.

Marcus Götz-Guerlin, Ev. Akademie zu Berlin
Stephan Voss, Ev. Berufsschularbeit / Haus Kreisau

In Kooperation mit:
Berlin Landeszentrale für politische Bildungsarbeit
Förderverein Haus Kreisau e.V.

Programm:

[nach oben](#)

Samstag, den 6. Oktober 2007

9.30 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee

10.00 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Tagung**

Marcus Götz-Guerlin, Ev. Akademie zu Berlin
Meike Völker, Ev. Berufsschularbeit Berlin

10.30 Uhr **Flexible Erwerbsbiographien**

Herausforderung für die berufliche Bildung

Nils Busch-Petersen, Hauptgeschäftsführer Handelsverband Berlin-Brandenburg e.V.
Katrin Damm, Ingenieurpädagogin, Knobelsdorff-Schule, Berlin-Spandau
Ltd. Oberschulrat Hartmut Hartmann, Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Berlin
Christian Roth, M.A., Politologe, Berlin
Matthias Sonk, Auszubildender, Knobelsdorff-Schule, Berlin-Spandau
Moderation: Maria v. Fransecky, Ev. Jugendbildungsstätte Haus Kreisau

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr **Was mir wichtig ist im Leben**

Ansichten zu Alltagsethik, Werten und Religion bei Auszubildenden

Ausgewählte Ergebnisse aus einem bundesweiten empirischen Forschungsprojekt
Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Feige, Braunschweig

14.30 Uhr Kaffeepause

15.00 Uhr **Horizonte erweitern:**

Zur Orientierungskraft des Religionsunterrichts in der Berufsschule

Prof. Dr. Thomas Schlag, Zürich

15.45 Uhr **abschließende Diskussion**

16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Diese Tagung ist eine Veranstaltung im Rahmen der Ev. Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung. Sie wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.